

Bezirkstag 2016

Liebe Schriftfreundinnen und Schriftfreunde,

in diesem Jahr findet der Bezirkstag wieder in Gießen statt. Schulcomputer sind ausreichend vorhanden. Die Durchführung aller Wettbewerbe ist deshalb **an einem Tag** möglich.

Die Teilnehmergebühr beträgt unverändert 4,00 € je Teilnehmer.

**Samstag, 12. März 2016: Friedrich-Feld-Schule
Georg-Schlosser-Straße 20, 35390 Gießen**

zu erreichen in Gießen selbst über die Nordanlage bis Oswaldsgarten, dort von Norden aus links und von Süden her rechts in die Neustadt, dann gleich links und dann wieder links bis zur Schule. Zurzeit steht noch nicht fest ob auf dem Schulhof geparkt werden kann. Sollte dies nicht möglich sein, so steht das Parkhaus im Neustädter Tor zur Verfügung. Bei der Einfahrt ist der Knopf „Tageskarte“ zu drücken, dann kostet die Parkgebühr für 6 Stunden nur 2,50 €. Ansonsten wird es teuer.

TASTATURSCHREIBEN SOWIE TEXTBEARBEITUNG AM PC

	Mindestanschläge je Minute:		
	Schüler	Jugend	Standard
08:30 Uhr Maschinen aufstellen, Einschreiben usw.			
09:00 Uhr Beginn der Meisterklasse (30 Minuten)	120/100	160/140	200/180
09:00 Uhr Beginn der Grundklasse (10 Minuten)	60/60	80/80	80/80

Schnellschreiben, Perfektion und Textbearbeitung am PC werden in einem Durchgang hintereinander durchgeführt. Die Meisterschaft ergibt sich aus der Zusammenfassung der Ergebnisse aus Schnellschreiben und Perfektion.

Es stehen ausreichend Schul-PCs mit WORD 2010 zur Verfügung.

KURZSCHRIFT

12:30 Uhr Meisterklasse	10 Minuten von 250 – 475 Silben
13:00 Uhr Praktikerklasse 2	10 Minuten von 160 – 340 Silben
13:00 Uhr Praktikerklasse 1	8 Minuten von 100 – 205 Silben
13:00 Uhr Grundklasse	8 Minuten von 60 – 130 Silben

SIEGEREHRUNG: 18:00 Uhr in der Friedrich-Feld-Schule (eventuell auch früher)

Es gelten die jetzt gültigen Wettstreitordnungen für Tastaturschreiben, Computerschreiben und Kurzschrift des Deutschen Stenografenbundes mit folgenden Abweichungen und Einschränkungen.

Für alle Wettbewerbe gelten die hier aufgeführten Altersklassen:

Standardklasse:	für alle Jahrgänge offen
Jugendklasse:	Jahrgänge 1996 bis 1999
Schülerklasse:	Jahrgang 2000 und jünger

Die Vorkorrektur der Arbeiten durch die Teilnehmer wird kontrolliert. Wenn ein Teilnehmer bzw. eine von ihm benannte Ersatzperson nicht liest, führt dies zum Ausschluss der Arbeit des Teilnehmers. Jeder Teilnehmer hat einen Rotstift für die Vorkorrektur mitzubringen.

Tastaturschreiben

Meister im Tastaturschreiben werden in den Altersklassen Standard, Jugend und Schüler nach dem Gesamtergebnis aus Schnellschreiben (10- oder 30-Minutenschreiben) **und** Perfektion ermittelt. Die Rangfolge wird nur nach der erreichten Gesamtpunktzahl unabhängig von der geschriebenen Leistungsklasse festgestellt. Ein Schreiber kommt auch dann in die Wertung, wenn nur ein Wettbewerb bestanden ist.

Es sind Schreibmaschinen und Schreibsysteme aller Art, also auch PCs zugelassen. Es ist eigenes Papier mitzubringen. Bei Bedarf wird DIN-A4-Einzelblattpapier zur Verfügung gestellt. Es darf nur in schwarzer Schrift und in Schriften mit konstantem Schreibrhythmus (**also keine Proportionalschrift!**) geschrieben werden.

Computerschreiben

Es wird nur die **Textbearbeitung (Autorenkorrektur)** in der **Grundklasse** durchgeführt. Sieger werden in der Standardklasse, in der Jugendklasse und in der Schülerklasse ermittelt. Die Rangfolge ergibt sich aus der erreichten Gesamtpunktzahl. Eigenes Papier (Einzelblatt- oder Endlospapier) kann mitgebracht werden. Die Texte können nach Beendigung der Arbeitszeit auf Schul-PC gespeichert werden. Die Ausdrücke dürfen nur in schwarzer Schrift erfolgen.

Bei der Aufgabe „**Textbearbeitung**“ ist ein auf dem PC gespeicherter Text nach einer Vorlage mit Aufgaben für Textbearbeitungen und Textgestaltungen innerhalb von 10 Minuten zu bearbeiten. Dabei sind **mindestens 20 Korrekturen** auszuführen.

Jeder Teilnehmer sollte seine eigene Hard- und Software mitbringen. Dazu zählt auch ein angepasster Drucker. Der Teilnehmer muss mit den benutzten Geräten vertraut sein und ist selbst für die Handhabung verantwortlich.

Kurzschrift

Meister werden in jeder Altersklasse ermittelt. Dabei ist die höchste Punktzahl in der jeweils höchsten erreichten Leistungsklasse maßgebend. In jeder Leistungsklasse werden in Abweichung zur neuen Wettschreibordnung des DStB wie bisher zehn Minuten in aufsteigender Geschwindigkeit angesagt. Davon müssen mindestens die ersten drei Minuten innerhalb der zulässigen Fehlergrenzen übertragen werden.

Leistungsklassen:	Meisterklasse	ab 250 Silben, je Minute um 25 Silben steigend
	Praktikerklasse 2	ab 160 Silben, je Minute um 20 Silben steigend
	Praktikerklasse 1	ab 100 Silben, je Minute um 15 Silben steigend
	Grundklasse	ab 60 Silben, je Minute um 10 Silben steigend

Für die Rangfolge ist die höhere Leistungsklasse und innerhalb einer Leistungsklasse die erreichte Punktzahl vor der Geschwindigkeit maßgebend.

Kombination

Sie wird wie bisher gewertet.

Mitarbeiter

Bitte melden Sie für jeweils 5 Schreiber (nicht Teilnehmer!) einen qualifizierten Mitarbeiter. Wenn zu wenig Mitarbeiter gemeldet werden oder diese nicht anwesend sind, kann dies zu Verzögerungen oder Einschränkungen führen. Bitte senden Sie die Meldebögen **bis spätestens 2. März 2016** an **Monika Schäfer-Kreiml, Wichernweg 11, 35394 Gießen, bzw. E-Mail: monika.kreiml@web.de**

Mit freundlichen Schriftgrüßen

Anlagen
Meldebögen

Gez.

Karlheinz Volk
Bezirksvorsitzender

